



Bundesanstalt für  
Landwirtschaft und Ernährung



Bundesinformationszentrum  
Landwirtschaft

# Leittext

## „Funktion und Bau einer Mäuseburg“

für Auszubildende im Ausbildungsberuf  
Revierjäger / Revierjägerin

Auszubildende/r	Ausbildungsbetrieb
Name Vorname	Name Vorname
Ortsteil Straße	Ortsteil Straße
PLZ Wohnort	PLZ Wohnort

# Impressum

**Stand:** März 2021

Bestell-Nr. 4740

## **Herausgeberin:**

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)

Präsident: Dr. Hanns-Christoph Eiden

Deichmanns Aue 29

53179 Bonn

Telefon: +49 (0)228 6845-0

Internet: [www.ble.de](http://www.ble.de), [www.landwirtschaft.de](http://www.landwirtschaft.de), [www.praxis-agrar.de](http://www.praxis-agrar.de),

[www.leittexte.de](http://www.leittexte.de)

**In Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis der zuständigen Stellen  
für die Berufsbildung im Verband der Landwirtschaftskammern e. V.**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## **Autoren:**

Franz Gabriel, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Rosenheim

Andreas Hendlmeier, Bund Bayerischer Berufsjäger (BBB)

Hans Hillebrand, Bundesverband Deutscher Berufsjäger (BDB)

Hermann Wolff, Bundesverband Deutscher Berufsjäger (BDB)

Franz-Josef Flögel, Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Andreas Teichler, Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Heinrich Engelking, Bundesverband Deutscher Berufsjäger (BDB)

Hartmut Meyhoff, Landwirtschaftskammer Niedersachsen

## **Redaktion:**

Richard Didam

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Mars-la-Tour-Str. 1-13

26121 Oldenburg

## **Ansprechperson im Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL) in der BLE:**

Hildegard Gräf

E-Mail: [hildegard.graef@ble.de](mailto:hildegard.graef@ble.de)

**Damit eine laufende Aktualisierung des Leittextes vorgenommen werden kann, wird darum gebeten,  
Anregungen und Verbesserungsvorschläge aus der Ausbildungspraxis an das BZL weiterzugeben.**



## Worum geht's?

Die Raubwildbejagung dient dem Erhalt des ökologischen Gleichgewichtes. Da das bei uns vorkommende Raubwild mit dem Aussterben des heimischen Großraubwildes keine natürlichen Feinde mehr hat, oder nur noch sehr lapidar (Steinadler), muss es vom Menschen reguliert werden. Dies dient dem Erhalt der heimischen Niederwildbesätze, insbesondere den Bodenbrütern, der Seuchenbekämpfung (Tollwut, Fuchsbandwurm und Fuchsräude) und nicht zuletzt der Minimierung wirtschaftlicher Schäden (Hausgeflügel etc.).

Eine Mäuseburg ist eine künstlich angelegte Einrichtung, um dauerhaft Mäuse anzulocken. Zweck ist einerseits eine effektive Raubwildbejagung und andererseits die Erhöhung des Nahrungsangebots für Greifvögel und Eulen, vor allem im Winter, und trägt damit zum Artenschutz bei.

Anhand dieses Leittextes sollen Sie die Funktion einer Mäuseburg kennenlernen und die Planung und den Bau selbstständig durchführen. Anschließend betreuen Sie die im Betrieb befindliche Mäuseburg und dokumentieren und kontrollieren ihre Funktionsfähigkeit. In einer abschließenden Bewertung sollen Sie Rückschlüsse für spätere ähnlich gelagerte Tätigkeiten ziehen.

## Was kann ich hier lernen?

- Kenntnisse zur Lebensweise von mäusefressenden Wildtieren, die im Revier vorkommen, erwerben
- Merkmale des Jagdverhaltens dieser Tiere beschreiben
- Beurteilen und Auswahl eines geeigneten Standortes für eine Mäuseburg
- aktiven Naturschutz betreiben (Zweck der Raubwildbejagung kennenlernen)
- Planung einer Mäuseburg unter Berücksichtigung des Standortes
- Erstellung einer Material- und Werkzeugliste
- Materialbeschaffung
- Umsetzen von Bauplänen in die Praxis unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften für Sicherheit und Gesundheit (VSG)
- Mäuseburg im Betrieb betreuen
- Monitoring durchführen (Dokumentation und Auswertung der Wildtierbeobachtung)
- Funktionsfähigkeit der Mäuseburg auswerten und beurteilen
- Arbeit abschließend bewerten und Verbesserungsvorschläge für die Zukunft ableiten

## Wann bearbeite ich dieses Thema?

Außerhalb der Vegetationsperiode von Herbst bis Frühjahr

## Wie lange brauche ich für die Bearbeitung?

Planung und Bau begleiten Sie zirka zwei Wochen; Unterhaltung und Monitoring fortlaufend.

## Was brauche ich für die Durchführung?

- Bundesjagdgesetz, Jagdgesetz des Bundeslandes
- Arten-, Tier- und Naturschutzgesetz
- Werkzeug, Geräte und Baumaterial
- Anweisungen des Ausbilders/der Ausbilderin
- Revierkarte
- Kirrgut

## Was kann mir noch helfen?

- Fachbücher, Fachzeitschriften
- [www.revierjaeger.de](http://www.revierjaeger.de)
- VSG Jagd und VSG Forsten
- Bestimmungsbücher Greifvögel und Eulen

## Zum Thema passende BZL-Medien

- BZL-Heft „Jagdgenossenschaften – Aufgaben im Jagdrechtssystem“, 2. Auflage 2018, 60 Seiten, Bestell-Nr. 1561, Druckexemplar € 3,00, **Download kostenlos**

### **Bezugsadresse für BZL-Medien:**

*BLE-Medienservice, Telefon +49 (0)38204 66544, Fax +49 (0)30 1810 6845 520*

*bestellung@ble-medienservice.de, [www.ble-medienservice.de](http://www.ble-medienservice.de) (Versandkostenpauschale: 3,00 Euro)*

## Was muss ich jetzt noch wissen, bevor ich anfangen?

In einem Leittext sind **Informationsbeschaffung, Planung, praktische Durchführung und Kontrolle** so miteinander verknüpft, dass Sie ihn weitgehend **selbstständig** bearbeiten können.

Sie sollten während der Bearbeitung in **regelmäßigem Austausch mit Ihrem Ausbilder/Ihrer Ausbilderin** stehen und sich auch von ihm/ihr beraten lassen. Dadurch vergessen Sie nichts, vermeiden Fehler und schließen fachliche Lücken.

Kein Leittext ist wie der andere – auch nicht, wenn Sie den gleichen wie andere Auszubildende bearbeiten. Ein Leittext ist „**betriebsbezogen**“. Deshalb haben Sie auch die Möglichkeit, einzelne Fragen abzuwandeln, wegzulassen oder zu ergänzen. Ganz so, wie es in Ihrem Betrieb notwendig ist.

**Abschließend** sollten Sie das Ergebnis gemeinsam mit Ihrem Ausbilder/Ihrer Ausbilderin **schriftlich auswerten**. Dafür sind die letzten Fragen in diesem Leittext vorgesehen.

### Doch zuallererst:

**Damit Sie wissen, welche Aufgaben auf Sie zukommen, lesen Sie den Leittext einmal ganz durch!**

# LEITFRAGEN UND ARBEITSAUFTRÄGE

## Vorinformationen

1. Sie haben die Aufgabe alle im Revier vorkommenden Raubwildarten, Eulen und Greifvögel aufzuzählen, die sich im Wesentlichen von Mäusen ernähren.

a) Raubwildarten: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

b) Eulen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

c) Greifvögel: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

2. Beschreiben Sie das Nahrungsspektrum und Jagdverhalten von jeweils drei oder vier im Revier dominant vorkommenden Raubwildarten und Eulen oder Greifvögeln.

a) Raubwildarten: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

b) Eulen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

c) Greifvögel: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

3. Beschreiben Sie die jeweiligen Lebensraumansprüche der unter Nr. 2 aufgeführten Arten.

a) Raubwildarten: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

---

---

b) Eulen: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

c) Greifvögel: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

4. Was ist eine Mäuseburg?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

5. Welchen Zweck erfüllt die Mäuseburg im Hinblick auf:

a) die Jagd?

---

---

---

---

b) den Naturschutz?

---

---

---

---

c) sonstige Belange?

---

---

---

---

6. Was ist bei der Auswahl eines Standortes zu berücksichtigen?

a) Lage im Revier, Erreichbarkeit:

---

---

---

---

---

---

b) Geländegestaltung (Wasser, Bewuchs, etc.):

---

---

---

---

c) Entfernung zum Ansitz, Windrichtung:

---

---

d) Ist der Eigentümer einverstanden?

---

e) Welche Rechtsgrundlagen des Jagdwesens sind zu beachten?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

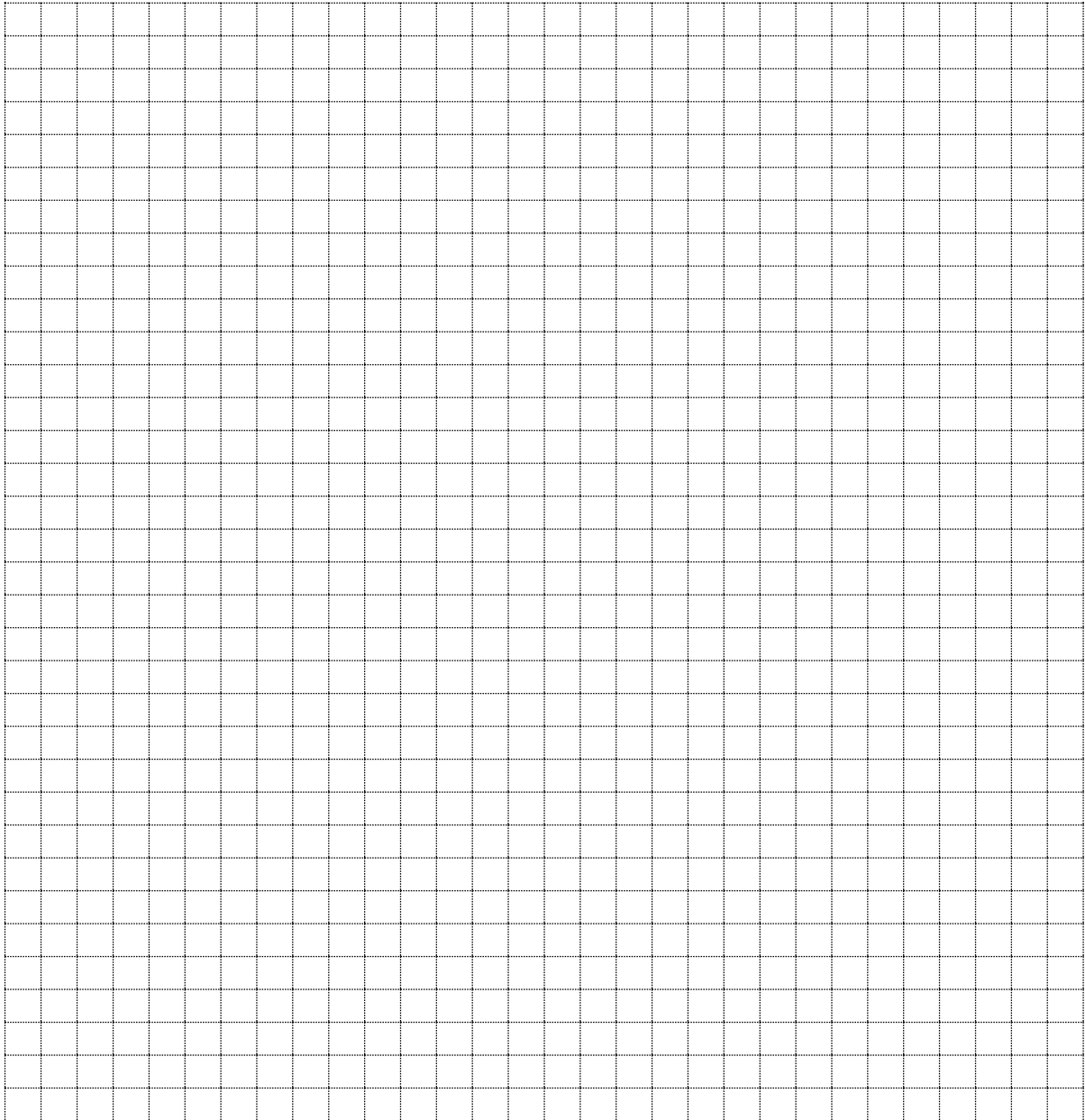
---

---

---



7. Dokumentieren Sie geeignete Standorte in Ihrem Revier (Revierkarte, Foto mit Extrablatt einfügen).



8. Wählen Sie den günstigsten Standort aus und begründen Sie Ihre Entscheidung. Sprechen Sie Ihre Auswahl mit Ihrem Ausbilder/Ihrer Ausbilderin durch und notieren Sie Verbesserungsvorschläge.

---

---

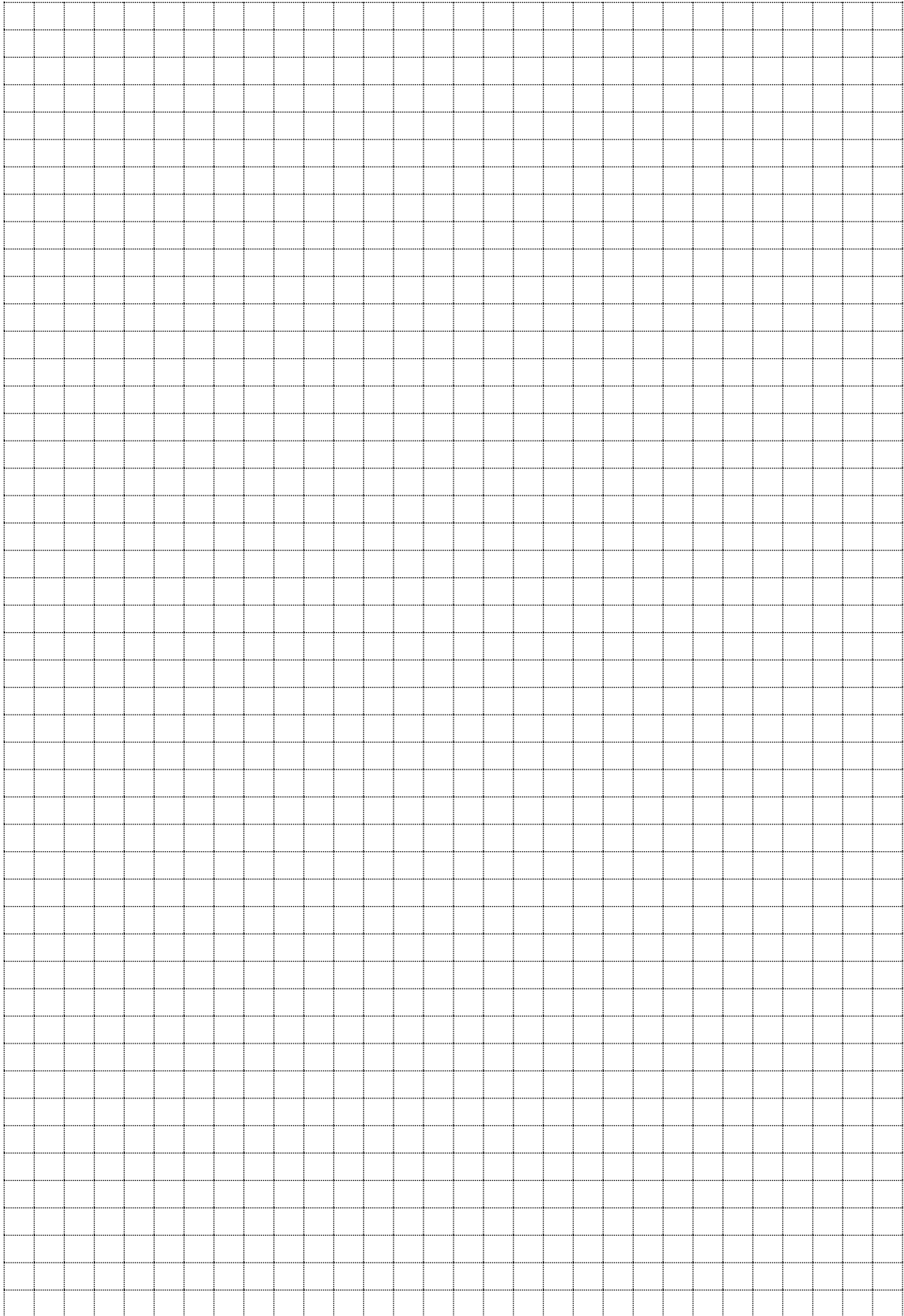
---

---

---



11. Erstellen Sie eine maßstabsgetreue Skizze (1:20) von der Vorder- und Seitenansicht.



12. Fertigen Sie eine genaue Materialliste an.

Material	Maße in cm	Menge

13. Welche Werkzeuge, Geräte und Schutzausrüstung nach VSG benötigen Sie für die Arbeit?




17. Konnten Sie wie geplant die Arbeit durchführen oder wo mussten Sie vom Plan abweichen?

---

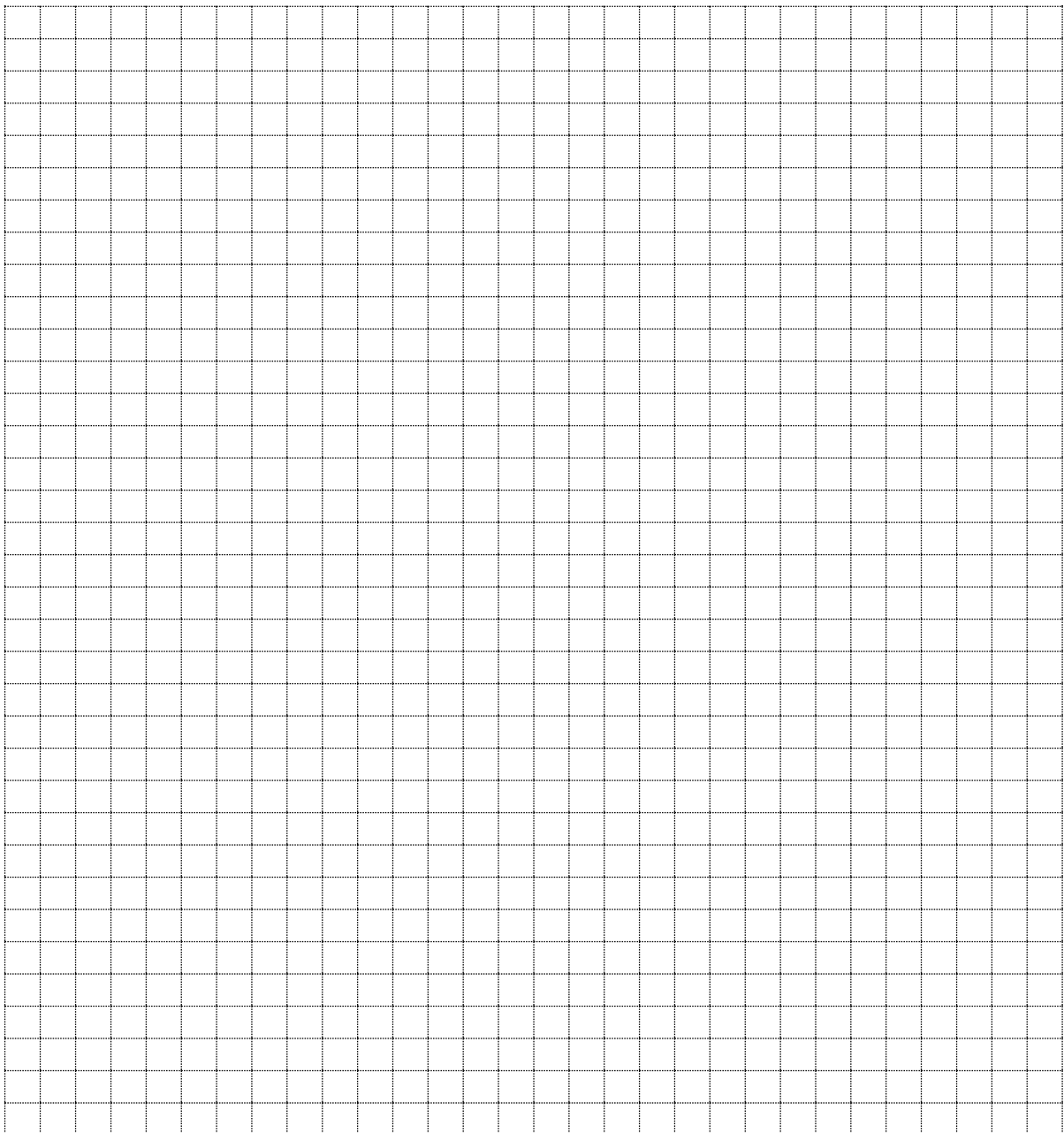
---

---

---

---

18. Machen Sie ein Bild von Ihrer Mäuseburg und heften Sie es in den Leittext ein.



19. Kontrollieren Sie Ihre Bauausführung und bewerten Sie das Ergebnis mit Ihrem Ausbilder/Ihrer Ausbilderin.

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

**Funktionskontrolle und Monitoring**

20. Kontrollieren und betreuen Sie die Mäuseburg und halten Sie die Arbeiten in der aufgeführten Tabelle fest.

	Datum	Datum	Datum
Konstruktion dicht Stroh trocken	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Konstruktion stabil Schneedruck			
Futter nach gefüllt Menge/kg			
Von Mäusen angenommen			

21. Führen Sie das Monitoring anhand der aufgeführten Liste durch. Stellen Sie hierfür einen regelmäßigen Zeitplan auf. Dokumentieren Sie auch witterungsabhängige Kontrollen.

Datum	Uhrzeit	Wetter	Beobachtung/Pirschzeichen	Sonstiges

22. Führen Sie abschließend ein Gespräch mit dem Ausbilder/der Ausbilderin und notieren Sie stichpunktartig das Ergebnis.

---



---



---



---



---



---



---

23. Stellen Sie die Erfahrungen, die Sie bei der Bearbeitung dieses Leittextes gewonnen haben, anderen Auszubildenden vor (z. B. im Rahmen des Berufsschulunterrichts)!



Ich bestätige, dass ich diesen Leittext selbstständig bearbeitet und mich regelmäßig mit meinem Ausbilder/meiner Ausbilderin ausgetauscht habe.

<hr style="border: none; border-top: 1px solid black;"/> <p style="text-align: center; margin-top: 5px;">Datum</p>	<hr style="border: none; border-top: 1px solid black;"/> <p style="text-align: center; margin-top: 5px;">Unterschrift des Auszubildenden</p> <hr style="border: none; border-top: 1px solid black;"/> <p style="text-align: center; margin-top: 5px;">Unterschrift des Ausbilders/der Ausbilderin</p>
--	---